



Der Tradition verbunden. Die Zukunft im Blick.

P R E S S E M I T T E I L U N G
TRAKEHNER VERBAND

**Adeliger Sieg: Trakehner Herzog ist
Bundeschampion!**

Neumünster – Der gekörte Trakehner Hengst Herzog v. Tambour-Inkognito hat bei den Bundeschampionaten in Warendorf souverän die Goldmedaille bei den sechsjährigen Vielseitigkeitspferden gewonnen! Der typvolle Dunkelbraune, der aus der Zucht von Dr. Elke Söchtig stammt, wurde von dem Trakehner Körkommissar Elmar Lesch hervorragend vorgestellt und lieferte in allen drei Disziplinen Bestleistungen ab. Die Dressur gewann das Paar mit der Wertnote 8,4, im Springen flogen sie mit der Note 9,0 zu Platz eins und im Gelände belegten sie mit 17,80 Punkten die zweite Position. Vor allem im Busch zeigten sich die Richter von der überragenden Galoppade des Trakehner Hengstes begeistert und prophezeiten ihm schon jetzt eine erfolgreiche Zukunft im großen Sport. In der Abschlussprüfung ging außerdem noch die Trakehner Stute Belle Estelle Go v. Maizauber-Hamlet Go an den Start, nach einem glimpflichen Sturz ihrer Reiterin Fleur Schnee schieden die beiden leider aus.

Auch im Finale der fünfjährigen Vielseitigkeitspferde waren Trakehner klasse: Die Bronzemedaille wurde Mannschaftsolympiasiegerin Ingrid Klimke um den Hals gelegt, die im Sattel des schwarzbraunen Wallachs Parmenides v. Sir Chamberlain-Habicht saß. In der Teildisziplin Springen rangierten sie mit der Wertnote 8,8 auf dem ersten Platz und dass die beiden für den Parcourssport eine besondere Vorliebe haben, bewiesen sie am gleichen Tag noch in einem anderen Finale. Mit der Wertnote 8,4 hatten sich Ingrid Klimke und Parmenides bereits am Donnerstag für den Höhepunkt der fünfjährigen Springpferde qualifiziert, den sie am Sonntag nach einem Abwurf mit der Wertnote 7,5 und Platz 19 abschlossen.



Der Tradition verbunden. Die Zukunft im Blick.

Im Finale der fünfjährigen Vielseitigkeitspferde platzierte sich außerdem noch Lady You MG v. Houston mit Eva Christin Putz auf Rang sechs. Dieselbe Reiterin pilotierte außerdem noch Only You MG ebenfalls v. Houston zu Platz acht und Hakuna matata v. Cavallieri xx und Kaddur Kelkha schlossen die Geländepferdeprüfung der Klasse L mit Rang 14 ab.

Der Bronzemedallengewinner der Weltmeisterschaft der Jungen Dressurpferde, der Trakehner Prämienhengst Imperio v. Connery Balfour xx, hatte sich in Warendorf mit dem Sieg im Kleinen Finale für das Highlight der sechsjährigen Dressurpferde empfohlen. Mit Anna-Sophie Fiebelkorn rangierte der schicke Vererber am Ende mit der Wertnote 8,2 auf der fünften Position.

Mehr Informationen im Internet: <http://www.trakehner-verband.de>

Pressemitteilung vom 8. Juli 2009

Sie erhalten die Pressemitteilung im Auftrag des Trakehner Verbandes. Wenn Sie Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf: Wir helfen Ihnen gerne. Comtainment Gesellschaft für vitale Kommunikation mbH, Julia Martin, Hauptstraße 18, 29690 Schwarmstedt, Telefon: 050 71 – 511 445, Fax: 050 71 – 511 446, Email: julia.martin@comtainment.de